

17834/AB**vom 17.06.2024 zu 18408/J (XXVII. GP)****bmk.gv.at**

= Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Leonore Gewessler, BA
Bundesministerin

An den
Präsident des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 W i e n

leonore.gewessler@bmk.gv.at
+43 1 711 62-658000
Radetzkystraße 2, 1030 Wien
Österreich

Geschäftszahl: 2024-0.299.917

. Juni 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Hauser und weitere Abgeordnete haben am 17. April 2024 unter der **Nr. 18408/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Flugsicherheit nach der mRNA-Impfung gerichtet.

Vorweg darf ich allgemein und sinngemäß auf die Beantwortung der schriftlichen Anfrage 53/JPR des Abgeordneten Mag. Gerald Hauser, Kolleginnen und Kollegen durch den Herrn Präsidenten des Nationalrats Mag. Sobotka (GZ: 11020.0040/13-1.1/2022) hinweisen, darunter folgende Feststellung:

„...über den Umweg von Frageformulierungen unbelegte oder auch abstruse Sachverhalte als zugrundeliegende Fakten darzustellen, und so öffentlich verzerrte Wirklichkeiten zu konstruieren.“

Darüber hinaus beantworte ich diese Anfrage, soweit dies möglich ist, wie folgt:

Zu Frage 1:

➤ *Wie sicher ist das Fliegen derzeit, nachdem die in der Begründung genannten Fakten berücksichtigt werden?*

Die nationalen und unionsrechtlichen Regelungen, die im Interesse der Sicherheit der Luftfahrt erlassen worden sind, gewährleisten in umfassender Form die Sicherheit der Luftfahrt. Die im genannten Regelwerk enthaltenen flugmedizinischen Vorschriften stellen dabei sicher, dass das fliegende Personal die erforderliche flugmedizinische Tauglichkeit aufweist. Ein Zusammenhang zwischen einer allfälligen (temporären) Untauglichkeit und Impfungen lässt sich auf Grund der meinem Ressort vorliegenden Daten nicht herstellen.

Zu Frage 2:

➤ Wie hoch ist die Impfquote mit den Covid-19-„Impfungen“ beim Flugpersonal weltweit?

- Wie hoch ist die Impfquote bei den Piloten weltweit?
- Wie hoch ist die Impfquote beim Flugpersonal in Österreich?
- Wie hoch ist die Impfquote bei den Piloten in Österreich?
- Wie hoch ist die Impfquote bei Flugbegleitern in Österreich?

Diese Daten liegen meinem Ressort nicht vor.

Zu Frage 3:

➤ Gab es weltweit Vorfälle, wo eine mögliche Corona-Impfungsnebenwirkung zu Problemen während des Fluges führte?

- Gab es Notlandungen wegen möglicher Corona-Impfungsnebenwirkung?
 - Wie oft kam es weltweit vor?
 - Wie oft kam es in Österreich vor?
- War einer der Piloten wegen einer möglichen Corona-Impfungsnebenwirkung handlungsunfähig und der Flug wurde durch den verbleibenden Piloten allein fortgesetzt?
 - Wie oft kam es weltweit vor?
 - Wie oft kam es in Österreich vor?
- Welche anderen Vorfälle gab es in Zusammenhang mit einer möglichen Corona-Impfnebenwirkung während eines Fluges (egal ob im Cockpit, bei den Flugbegleiterinnen und Flugbegleitern oder unter den Passagieren)?
 - Wie oft kam es weltweit vor?
 - Wie oft kam es in Österreich vor?

Meinem Ressort sind keine derartigen Vorfälle bekannt.

Zu den Fragen 4 und 5:

➤ Wie viele Piloten sind seit dem Beginn der Corona-Impfungen in Österreich nicht mehr „Fit to Fly“?

➤ Wie viele Piloten sind seit dem Beginn der Corona-Impfungen weltweit nicht mehr „Fit to Fly“?

In Österreich gibt es insgesamt rund 30.000 Pilotenlizenzen. Davon wurden auf Grund der Bestimmungen des Anhangs IV der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 über das fliegende Personal („Teil-MED“) aus unterschiedlichen medizinischen Gründen im Zeitraum von 01. Jänner 2021 bis 25. April 2024 764 Piloten-Lizenzinhaber:innen (unabhängig der Lizenzart) als temporär untauglich bzw. untauglich beurteilt. Informationen über den Impfstatus der betroffenen Personen liegen nicht vor.

Über Pilot:innen im Ausland liegen meinem Ressort keine Informationen vor.

Zu den Fragen 6 und 7:

➤ Wie hat sich die Zahl der Piloten, welche nicht mehr „Fit to Fly“ sind, in Österreich in den letzten 5 Jahren entwickelt?

➤ Wie hat sich die Zahl der Piloten, welche nicht mehr „Fit to Fly“ sind, weltweit in den letzten 5 Jahren entwickelt?

Anzahl an Piloten-Lizenzinhaber:innen (unabhängig der Lizenzart), die im jeweiligen Jahr als temporär untauglich bzw. untauglich beurteilt wurden:

2019	2020	2021	2022	2023	2024
238	212	206	246	240	72

(Stand 25. April 2024)

Hierbei ist zu ergänzen, dass die Anzahl an Lizenzinhaber:innen in den letzten fünf Jahren generell gestiegen ist, womit in der Regel ein korrelierender Anstieg bei den Utauglichkeitsmeldungen einhergeht.

Über Pilot:innen im Ausland liegen meinem Ressort keine Informationen vor.

Zu den Fragen 8 bis 21:

- Wie viele Piloten wurden, weil sie nicht mehr „Fit to Fly“ waren, in Österreich seit dem Beginn der Corona-Impfungen entlassen?
- Wie viele Piloten wurden, weil sie nicht mehr „Fit to Fly“ waren, weltweit seit dem Beginn der Corona-Impfungen entlassen?
- Wie hat sich die Personalsituation in der Flugbranche seit dem Beginn der Corona-Krise in Österreich und weltweit entwickelt?
- Wie hat sich die Personalsituation in der Flugbranche in Österreich und weltweit seit dem Beginn der Corona-Impfungen entwickelt?
- Welches Personal fehlt derzeit an den Flughäfen in Österreich?
- Wie viele Personen muss man an den Flughäfen in Österreich nachbesetzen?
- Welches Personal fehlt derzeit bei den Fluggesellschaften in Österreich?
- Wie viele Personen muss man bei den Fluggesellschaften in Österreich nachbesetzen?
- Gibt es ein Entschädigungsfonds für die Opfer der Nebenwirkungen beim Flugpersonal?
- Gibt es ein Entschädigungsfonds für Passagiere, welche durch die Nebenwirkungen beim Flugpersonal zum Schaden kommen?
- Ist nach den mRNA-Spritzen dieselbe Sicherheit im Flugverkehr wie davor gegeben?
 - a. Falls ja, auf welche Daten stützen Sie ihre Aussage?
 - b. Falls nein, welche Folgen hat dies?
 - c. Falls nein, wird die Öffentlichkeit über die Risiken aufgeklärt?
- Im Flugverkehr wird nach dem Prinzip „Safety first“ gehandelt, wie ist es mit der Verabreichung von mRNA-Impfstoffen vereinbar?
 - a. Ist die Corona-Impfung sicher für das Flugpersonal (das Flugpersonal ist erhöhter körperlicher Belastung ausgesetzt)?
 - b. Wurden die mRNA-Impfstoffe an Personen getestet, welche einer erhöhten körperlichen Belastung ausgesetzt sind?
 - c. Wie wird trotz der vielen Nebenwirkungen nach den mRNA-Impfungen die Sicherheit im Flugverkehr sichergestellt?
 - d. Sind die Flugreisen nach dem das Flugpersonal gegen Corona geimpft wurde gleich sicher wie vor der Corona-Zeit?
 - e. Wer hat die Risiko-Nutzen-Analyse des Einsatzes der mRNA-Impfstoffe im Flugverkehr durchgeführt?
 - i. Wo ist diese nachzuschlagen?
 - ii. Was waren die Ergebnisse?
 - iii. Wann wurde die Analyse zuletzt evaluiert?

f. Bis jetzt ist die Wirksamkeit und Sicherheit der Corona-Impfstoffe nicht nachgewiesen, warum wird dann das Flugpersonal geimpft?

➤ Wer trägt die Verantwortung für ein Flugunglück, welches durch eine Nebenwirkung der Corona-Impfungen verursacht wird?

- Wer entschädigt die Betroffenen?
- In welcher Höhe?

➤ Wie viele Personen wurden wegen der Nichtbereitschaft sich impfen zu lassen in Österreich entlassen?

- Wie viele davon waren in der Flugbranche beschäftigt?
- Welche Position können derzeit in der Flugbranche nicht nachbesetzt werden und was sind die Gründe dafür?

Diese Fragen fallen nicht in den Zuständigkeitsbereich meines Ressorts.

Leonore Gewessler, BA

